

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Florian Janik
Rathausplatz 1
91052 Erlangen

Rathaus, Zimmer 127
Büro: Montags 15 - 18 Uhr
Sprechstunde: 17 - 18 Uhr

tel: 09131/86-1789
fax: 09131/86-1791
e-mail: erlanger-linke@stadt.erlangen.de

Erlangen, den 20.10.2014

Haushalt: Budget Sozialamt erhöhen für Sozialpass / Erlangen-pass

Sehr geehrter Herr Dr. Janik,

Zur Finanzierung eines Sozialpass, der im Folgenden beschrieben wird, beantragen wir, das Budget des Sozialamt zu erhöhen.

Die Verwaltung möge die ungefähren Kosten beziffern und die Erhöhung einsetzen

Beschreibung des geforderten Sozialpass:

Zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben stellt die Stadt Erlangen einen „Sozialpass“ für den berechtigten Personenkreis zur Verfügung. Die Stadt Erlangen unterstützt damit Menschen mit geringem Einkommen durch die Ausgabe des „Sozialpasses“.

Teil 1

Dieser berechtigt z. B. zu ermäßigtem Eintritt, d.h. mindestens 50 % bis 80 % Ermäßigung bei allen städtischen Einrichtungen. Hierzu gehören z.B.: Kultur, Familien- und Bildungseinrichtungen, Sportangebote, Senioreneinrichtungen

Teil 2

Der „Sozialpass“ soll auch Leistungen und Vergünstigungen speziell für Kinder und Jugendliche anbieten. Angebote für Kinder und Jugendliche, wie z. B. Sommerferienprogramm, Jugendfarm, Jugendrotkreuz usw.

- Kostenlose Nutzung aller städtischen Einrichtungen
- Erhöhung der Schulbeihilfe für jedes schulpflichtige Kind pro Schuljahr auf 150 € zum Erwerb nötiger Lernmittel
- Kostenlose Teilnahme bei städtischen Ferien- und Freizeitangeboten
- Übernahme der Mitgliedsbeiträge in Sportvereinen

Begründung:

Vereinfachung der Teilhabe am öffentlichen Leben für sozial Benachteiligte. Das Angebot für Kinder und Jugendliche würde durch diese Leistungen für Bildung und Teilhabe noch weiter ausgebaut. Erlangen nimmt damit seine soziale Verantwortung wahr.

Mit freundlichen Grüßen

Johannes Pöhlmann
Stadtrat

Anton Salzbrunn
Stadtrat